

Am 7. Oktober wird ausgegeben

Der Lappendoktor

von

Einar Wallquist

Einzig berechtigte Übersetzung aus dem Schwedischen von Pauline Kläiber-Gottschau.
In Leinen gebunden RM 4.80

In meiner Reihe „Lebendige Welt / Erzählungen, Bekenntnisse, Berichte“

Dr. Einar Wallquist war gerade 24 Jahre alt, als er sich entschloß, die bequeme Laufbahn eines Arztes in Stockholm mit der arbeitsreichen und mühevollen Stellung eines Distriktarztes in Arjeplog, hoch oben im Norden der schwedischen Lappmark zu vertauschen. In der Einöde zwischen Felsen, Wäldern und Seen kämpft er seit anderthalb Jahrzehnten gegen Krankheit und Tod; Tage und Nächte hindurch fährt er mit dem Schlitten zu den armen Lappen, wenn es gilt ein Leben zu retten oder bei einer schweren Geburt zu helfen. Weit vom Lande kommen sie herunter in ihren einfachen Fahrzeugen zu Dr. Wallquist, dem nie versagenden Helfer, den sie „Väterchen“ nennen und der ihr guter Engel ist.

Von den kleinen und heiteren, von den großen und abenteuerlichen, oft geradezu unwahrscheinlichen Schicksalen, die ihm bei seiner Tätigkeit begegneten, erzählt Dr. Wallquist in einer spannenden, oft ergreifenden Weise, und er setzt dabei diesem Naturvolk ein Denkmal von seltener Eindringlichkeit.

z

Engelhorn